

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 04.06.25

Ort: Kulturzentrum Pelmke, Pelmkestr. 14, 58089 Hagen-Wehringhausen

Gemäß der Teilnehmerliste waren 12 Vereinsmitglieder anwesend.

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

TOP 2: Berichte des 1. Vorsitzenden, des Spielleiters, des Kassierers und der Kassenprüfer

TOP 3: Entlastung des Vorstandes

TOP 4: Wahlen

TOP 5: Wirtschaftliche Schwierigkeiten der Pelmke

TOP 6: Open Königsspringer (Michael Kanders Gedächtnisturnier)

TOP 7: Spielbetrieb Mannschaften

TOP 8: Spielbetrieb Verein/ Vereinsabend (Bedenkzeit mit Inkrement ?)

TOP 9: Sonstiges

Beginn 19.55 Uhr

TOP 1

Der 1. Vorsitzende begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder und übernahm die Versammlungsführung.

TOP 2

Der 1. Vorsitzende berichtete insbesondere über die Probleme der Spielstätte Pelmke.

Der Spielleiter berichtete über den Ausgang der Wettbewerbe.

Den DWZ-Preis gewann Mirko Bzyl (+ 76 DWZ-Punkte) vor Martin Schlegel (+ 50) und Adrian Rewig (+49).

Sieger der Vereinsmeisterschaft wurde Thomas Kebbekus mit 6 Punkten aus 7 Runden. Platz 2 ging an Stephan Schmitz (4,5 Punkte) sowie Platz 3 an Uwe Liley (4,5 Punkte).

Sieger des Vereinspokalturniers wurde Mustafa Alnajmi, der das Finale gegen Thomas Kebbekus gewann.

Die Blitzmeisterschaft 2024/25 gewann Helge Hintze mit 94% vor Thomas Kebbekus (78 %) und Uwe Liley (70%).

Schnellschachmeister 2023/25 wurden Helge Hintze und Uwe Liley mit jeweils 11,5 Punkte, den dritten Platz teilen sich Rolf Weber und Stephan Schmitz mit 8,5 Punkten.

Die Sieger wurden unter dem Applaus der Anwesenden ausgezeichnet und erhielten Geldpreise.

Der Kassenwart erklärte die insgesamt zufriedenstellende finanzielle Situation des Vereins.

Ausstehende Mitgliedsbeiträge wurden weitestgehend bezahlt.

Für die Mannschaftskämpfe im Bürgerhaus Wetter waren 324 € fällig.

Das Michael Kanders Gedächtnisturnier konnte mit – 170 € bestritten werden.

Eine Spende von 200 € ging von Ingeborg Voss, der Witwe von Michael Kanders als Dank für die Durchführung dieses speziellen Turniers ein.

Durch Mitgliedsbeiträge abzüglich einer Haftpflichtversicherung blieb der Kassenbestand fast konstant bei etwa 3.000 € (minus 80 € gegenüber der letzten Jahreshauptversammlung).

Eine Erhöhung der Beiträge ist nicht erforderlich.

Die Kassenprüfer Iraklis Masnikis und Helge Hintze stellten die korrekte Führung der Kasse fest.

TOP 3

Der Vorstand wurde bei drei Enthaltungen ohne Gegenstimme entlastet.

TOP 4

Iraklis Masnikis wurde bei einer Enthaltung ohne Gegenstimme zum ersten Vorsitzenden gewählt. Er nahm die Wahl an.

Helge Hintze wurde einstimmig zum Kassenprüfer gewählt.

Holger Bubolz wurde einstimmig zum zweiten Kassenprüfer gewählt.

Beide nahmen die Wahl an.

TOP 5

Das Kulturzentrum Pelmké ist im Jahr 2024 in finanzielle Schwierigkeiten geraten.

Der Verein ist davon betroffen.

Der vor etwa 20 Jahren mündlich geschlossene Nutzungsvertrag belief sich auf einen Jahresbeitrag von 200,- €. Der Betrag ging dem in der Pelmké angesiedelten Verein „Bündnis für Arbeit“ als Spende zu.

Das Angebot, die Spielstätte für 400,- € p.a. weiter nutzen zu können wurde angenommen und ein schriftlicher Mietvertrag geschlossen.

Die Spielstätte steht uns mittwochs ab 19.00 Uhr „open end“ zur Verfügung.

Bei anderweitiger Verwendung durch die Pelmké kann der Raum „Backstage“ im 2. Geschoss von uns verwendet werden.

Die zukünftige Bewirtung seitens der Pelmké ist unbekannt.

TOP 6

Das Michael Kanders Gedächtnisturnier fand am 3. Oktober 2024 mit 17 Teilnehmern statt.

Die Einnahmen beliefen sich auf 198 €.

An Preisgeldern wurden 370 € ausgezahlt.

Wegen ausgebliebener Bewirtung durch die Pelmké, musste Mathias Beckmann kurzfristig vor Turnierbeginn Verpflegung bei einer Tankstelle beschaffen.

Das Turnier soll in diesem Jahr erneut stattfinden.

Von einer frühzeitigen Veröffentlichung wird wegen des „Pelmké-Risikos“ abgesehen.

Die Turniervorbereitung muss spätestens zwei Stunden vorher beginnen und die Bewirtung sichergestellt sein.

Zur Abstimmung stand die Erhöhung der Preisgelder bei vereinsinternen Turnieren (also Vereinsmeisterschaft, -pokal sowie DWZ-Preis).

Der Kassenwart beantragte eine Verdopplung.

Die Mehrausgaben betragen dadurch 150 €.

Mit Sachpreisen im Wert von etwa 20 € sollen die Gewinner von Blitz- und Schnellschachmeisterschaft bedacht werden.

Dies wurde ohne Gegenstimme, bei 1 Enthaltung beschlossen.

TOP 7

Die 1. Mannschaft konnte den direkten Wiederaufstieg nicht erreichen.

Für die Saison 2025/2026 ist der Aufstieg unverändert das Ziel.

Zufriedenstellend waren 32,5 Brettpunkte (Meister und Aufsteiger Marsberg erzielte 35,5 BP).

Der Kapitän der 2. Mannschaft berichtete, dass der Spielbetrieb problemlos verlief.

Ein Abstieg war aufgrund der Regularien ohnehin nicht möglich.

Die Bretter konnten fast immer besetzt werden.

Eine dritte Mannschaft wird nicht gemeldet.

TOP 8

Der Spielbetrieb lässt insbesondere an Tagen ohne Turnierspiele zu wünschen übrig.
Anreize wie Kartenspiele wurden diskutiert.

An Turniertagen mussten Spiele häufig verlegt werden.

Der Spielkalender musste deshalb durch den Spielleiter oft geändert werden.

Zukünftig sollte der Spielkalender so gut es geht eingehalten werden.

Der Spielleiter brachte den Vorschlag ein, Vereinsmeisterschaft und -pokal in der Saison 2025/26 mit Inkrement zu spielen (+10 Sek./Zug).

Die Blitz-Bedenkzeit solle auf 3 Min. + 2 Sek./Zug Inkrement geändert werden.

Das wurde mehrheitlich abgelehnt.

TOP 9

Die Vereinswebseite soll in den nächsten Monaten relauncht werden.

Iraklis Masnikis, Mathias Beckmann und Martin Pochner werden sich darum kümmern.

Ende 21.20 Uhr

Hagen, den 04.06.2025

gez. Martin Pochner